

Zusammenfassung der Velotouren 2015

Auch 2015 waren wieder viele begeisterte Velofahrerinnen und Velofahrer mit mir auf verschiedenen Touren in der ganzen Schweiz und im nahe gelegenen Ausland unterwegs.



Frühjahrs-Fitness-Radtour 28. März

Noch kalt, aber schön, so war es nicht verwunderlich, dass sich 17 Personen im Schulhaus Hans-Asper in Wollishofen zu unserer ersten gemeinsamen Tour 2015 trafen. Unsere Fahrt ging wie gewohnt auf der alten Landstrasse Richtung Kilchberg, vorbei am Museum von Conrad Ferdinand Meyer zur Gattikerhöhe und zum Horgener Bergweier. Dort waren unsere Köche bereits am «Bräteln». Nach der Verpflegung ging es dann in flottem Tempo zurück nach Wollishofen.



Tagestour in der Linth Ebene am Samstag, 25. April 2015

15 Personen trafen sich an einem leicht bewölkten Samstag in Pfäffikon (SZ).

Unsere Reise ging in der schönen Linthebene Richtung Reichenburg, Bilten und nach Schänis zum Mittagessen.

Gestärkt nahmen wir die Weiterfahrt Richtung Uznach, Schmerikon und Rapperswil unter die Räder. Auf schönen Strassen und Velowegen ging es wiederum inmitten von Landwirtschaft und Weideland bis nach Schmerikon vorbei am Obersee und über Rapperswil nach Pfäffikon.



Tagestour am 27. Mai 2015, im schönen Weinland

12 Personen fanden sich beim Bahnhof Oberwinterthur noch bei kühlem Wetter ein, die einen kamen mit dem Zug, andere mit dem Auto.

Gemütlich ging unsere Fahrt Richtung Stadel, Dinhard, vorbei am Schloss Mörsburg zu unserem ersten Kaffeehalt im Rest. Riedmühle.

Anschliessend auf Naturstrasse Richtung Vorder Grüt, dann steil aufwärts nach Altikon und weiter über die Thur, wieder etwas aufwärts Richtung Farhof, Burghof nach Ossingen. Vorbei am Husemersee nach Langenmoos zu unserem Picknick Mittagshalt beim Bierbrunnen.

Gestärkt nahmen wir dann den Retourweg unter die Räder Richtung Dachsenhusen und Kleinandelfingen bis nach Oberwinterthur.



Dreitagestour vom 2. – 4. Juli 2015 nach Lörrach und ins Elsass

17 Personen meldeten sich für diese Dreitagestour an, so viele wie noch nie.

An den heissesten Tagen, bis 37 Grad, war ich hin und her gerissen, ob ich diese Tour absagen soll. Leider nein Im Nachhinein ist man ja bekannterweise gescheiter.

1. Tag:

12 Personen fuhren ab Koblenz bis Dörmagen auf der Schweizer Seite, anschliessend bis Laufenburg auf der Deutschen Seite, wo wir die fünf Kolleginnen und Kollegen trafen, die sich für eine etwas kürzere Tour entschieden.

Unsere Fahrt ging anschliessend weiter auf schönen Velowegen bis nach Rheinfelden, weiter, immer auf der Deutschen Seite Richtung Wyhlen, Grenzach, Riehen nach Lörrach.



2. Tag:

Wir entschieden uns nur eine kleine Tour zu machen, einige kamen gar nicht mit und genossen den Tag irgendwie mit shoppen, spazieren, usw.

Die Tour führte uns dem Fluss Wiese entlang, dann Richtung Haltingen und zum Rhein runter. Dann dem Rhein entlang, über den Barrage de Kembs, weiter bis zur Schleuse. Nach einem Halt ging es wieder auf der gleichen Strecke zurück.

3. Tag:

Etwas früher als gewohnt machten wir uns auf den Heimweg. Es war bereits klar, dass nicht alle die gleiche Route (Strecke) retour nahmen, doch bis nach Rheinfelden waren wir noch alle beisammen. Dort trennten sich unsere Wege, die einen nahmen den Zug nach Waldshut, andere den Zug auf Schweizer Seite nach Zürich, wieder andere den Zug nach Laufenburg und einige fuhren mit dem Velo, teils auf der Deutschen-, teils auf der Schweizer Seite nach Koblenz.



SlowUp am 9. August in Brugg

Einmal etwas anderes

Eine ganz besondere Atmosphäre, gemäss den Verantwortlichen waren ca. 28'000 Teilnehmerinnen und TeilnehmerInnen gekommen um diesen Tag auf der sehr schönen Strecke zu befahren und den Anlass zu geniessen. Die Strecke recht anspruchsvoll, gut abgesichert, aber für alle machbar. Viele Stände zum Verweilen, für die Kinder zum Spielen, Wettbewerbe und natürlich zum Trinken und Essen.

Die Strecke führte von Brugg, Windisch, Mülligen, Lupfig, Hausen, Villnachern, Riniken, Rüfenacht, Rein, Lauffohr zurück nach Brugg, 32 Kilometer und 200 Höhenmeter.



Mondschii - Radtour am 30. August

Ein traumhafter Abend erwartete uns und so war es nicht verwunderlich, dass sich in Seebach 15 Personen einfanden.

Unsere Fahrt ging dem Katzenbach entlang, vorbei am Fernsehstudio direkt an die Glatt. Dieser entlang bis nach Glattbrugg, dann am Haupteingang des Flughafens vorbei und auf der Militärstrasse bis nach Oberglatt und zurück der Glatt entlang bis nach Seebach.



Insgesamt unternahmen wir zusammen sechs Touren unterschiedlicher Länge, als Tages- und Mehrtagestouren, verschiedene Schwierigkeitsgrade, Wetterbedingungen und Anzahl der Teilnehmer. Diese Touren verteilten sich auf 24 Velofahrerinnen und Velofahrer. Wir legten zusammen fast 5000 Km zurück und übernachteten 2x mit 17 Personen.

Neben diesen von mir offiziellen Touren wurde sonst noch viel Velofahren, kürzere und längere Vereinstouren, Nidsitour, Eröffnungs- und Schlusstouren einzelner Gruppierungen und vieles mehr. Einzelne machten noch Veloferien auf Mallorca, mit Schiff und Rad in Nordholland, 7 Personen machten noch eine Tour von Ulm nach Passau und zu zweit ging's der Mosel und dem Rhein entlang.

Herzlichen Dank an alle die mich während diesen Touren begleitet haben und für viel «Leiden», Sport, Spass und Kameradschaft besorgt waren.

Pesie, der Tourenleiter